Grossratsbeschluss über den Beitritt zur interkantonalen Vereinbarung über die polizeiliche Zusammenarbeit

vom 20. Oktober 1976 (Stand 20. Oktober 1976)

Der Grosse Rat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft des Regierungsrates vom 30. März 1976[1] Kenntnis genommen und

erlässt

gestützt auf Art. 55 Ziff. 6 der Kantonsverfassung vom 16. November 1890[2]

als Beschluss:[3]

Ziff. 1

[1] Der Kanton St.Gallen tritt der interkantonalen Vereinbarung über die polizeiliche Zusammenarbeit[4] bei.

Ziff. 2

[1] Der Regierungsrat ist ermächtigt, die Beitrittserklärung abzugeben.[5]

Landammann und Regierungsrat des Kantons St.Gallen
erlassen
gestützt auf Ziff. 2 des Grossratsbeschlusses über den Beitritt zur interkantonalen Vereinbarung über die polizeiliche Zusammenarbeit vom 20. Oktober 1976[6]
folgende Erklärung:
Den Regierungen der Kantone Glarus, Schaffhausen, Appenzell A.Rh., Appenzell I.Rh., Graubünden und Thurgau wird der Beitritt des Kantons St.Gallen zur interkantonalen Vereinbarung über die polizeiliche Zusammenarbeit[7] erklärt.[8]

1 ABl 1976, 645.
2 sGS 111.1.
3 In Vollzug ab 20. Oktober 1976.
4 sGS 451.21.
5 Der Regierungsrat hat die Beitrittserklärung am 8. März 1977 beschlossen und am 16. März 1977 mitgeteilt.
6 sGS 451.2.
7 sGS 451.21.
8 Die Beitrittserklärung wurde am 16. März 1977 mitgeteilt.

* Änderungstabelle - Nach Bestimmung

Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle	Erlassdatum	Vollzugsbeginn
Erlass	Grunderlass	12–20	20.10.1976	20.10.1976

* Änderungstabelle - Nach Erlassdatum

Erlassdatum	Vollzugsbeginn	Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle
20.10.1976	20.10.1976	Erlass	Grunderlass	12–20